



Hans Kilian und
Lotte Köhler-Centrum
für sozial- und kulturwissenschaftliche
Psychologie und historische Anthropologie

KKC-Symposium

„Jesus ist Sieger!“

Sozialwissenschaftliche und religionspsychologische Perspektiven auf evangelikale Theologien

**Donnerstag, 14.12.2023 | Hybrid: GD 02/148 und ZOOM |
13.00 - 18.00 Uhr**

„Evangelikale“ rücken auch außerhalb der USA immer mehr in den medialen und öffentlichen Fokus. Eine zunehmende Politisierung und Radikalisierung, häufig getragen von reaktionären Einstellungen, die u.a. auf „Bibeltreue“, der Ablehnung nichtbinärer Geschlechter und dem Missionsgedanken bzw. der Evangelisation fußen, stoßen zunehmend auf Kritik und Besorgnis. Außer Acht gelassen wird dabei des Öfteren, dass „der Evangelikalismus“ als Phänomen vielschichtig ist und die Ausgestaltung evangelikaler Praktiken mitunter disparat erscheinen kann.

Im Symposium wollen wir uns solchen unterschiedlichen Facetten des „evangelikalen Stils“ widmen und dabei vor allem auf Identitätsverständnisse, das Phänomen der Megakirchen (und einem damit oft verbundenen 'Marketing' von Religion) sowie auf kleinere gemeindliche Organisationen eingehen. Des Weiteren soll die apokalyptisch ausgerichtete Tiefenstruktur evangelikaler Weltverständnisse beleuchtet werden.

Mit Beiträgen von:

Alexander-Kenneth Nagel
(Universität Göttingen)

Maren Freudenberg
(RUB CERES)

Anna Seelhöfer
(RUB KKC)

Zur Anmeldung
und um den Zoom-Link
zu erhalten, senden Sie
bitte eine E-Mail unter
Angabe „Präsenz“
oder „Zoom“
an kkc@rub.de

